

Vereinshelden

Das KMU Netzwerk Graubünden – selber ein Verein – hat entschieden, das diesjährige Marketingbudget einmal etwas anders einzusetzen: zu gewinnen gibt es für drei nachhaltige Projekte von Bündner Vereinen aus sämtlichen Bereichen von Sport über Kultur und Bildung bis zu Gewerbe und Handel 3000, 1200 und 800 Franken.

19 Vereine haben sich beworben, nur drei haben gewonnen: Agility Viamala ist der Vereinsheld des KMU Netzwerk Graubünden. Auf den zweiten Platz kam Base Sports, auf den dritten die Pfadi.

«Wir haben innovative Vereine mit interessanten Projekten gesucht», sagte René Good, Präsident des KMU Netzwerk Graubünden. «Und was wir sahen, hat uns begeistert.» 19 Kurzfilme hat das Netzwerk gesichtet und zehn davon ins Finale gewählt. Gewonnen hat, wer auf der Facebookseite «Vereinshelden» am meisten Klicks bekommen hat. Am Mittwochabend fand in Chur die Preisverleihung statt.

Zweiter Platz für Peter Basig:

Peter Basig hat für seine Organisation Base-Sports 1200 Franken Preisgeld gewonnen. Der 35-Jährige will an einem Tag im Sommer während 12 Stunden 100 Kilometer mit dem Velo fahren und 33,57 Kilometer rennen. «Challenge 83» nennt er das und die hat einen guten Zweck: Der Erlös kommt dem Therapieion in Zizers zu Gute. Peter Basig hat die Meilen unter die Leute gebracht, die er rennen und velofahren will, und dank der Öffentlichkeit, die er mit dem Projekt dank «Vereinshelden» gewonnen hat, hat er die Meilen mit grossem Erfolg verkauft. «Mit dem Preis habe ich einen garantierten Sockelbetrag für eine Spende», sagt Basig. Der Haken an den verkauften Meilen ist nämlich der: Gibt er auf, verfällt das Geld. Mehr Informationen zur «Challenge 83» gibt es unter www.base-sports.com

Jetzt schon ein herzliches Dankeschön an Peter und viel Erfolg für seine persönliche Challenge